

Michael Weinrich

# Grenzgänger

Martin Bubers Anstöße  
zum Weitergehen

Chr. Kaiser

# Inhalt

1. Einleitung	
Wir kommen nicht zu uns selbst .....	11
2. Philosophische Schritte:	
Die Wirklichkeit des Menschen .....	19
2.1 Personalismus im Schatten .....	19
2.2 Idealismus im Verfall .....	22
2.3 »Gang in die Wirklichkeit« .....	30
2.3.1 Wahrheit und Wirklichkeit .....	32
2.3.2 Das Ich-Es und Ich-Du und das Zwischen .....	35
2.3.3 Vergangenheit und Gegenwart .....	42
2.3.4 Der Gottesgedanke .....	45
2.3.5 Kontinuität und Innovation .....	51
2.3.6 Die Wirklichkeit des Menschen - Zusammenfassende Thesen - .....	56
3. Geistesgeschichtliche Schritte:	
Der Denker der Krise .....	64
3.1 Martin Buber als Zeitgenosse .....	64
3.2 Die Lektion der Weltkriegskatastrophe .....	66
3.3 Aspekte zur Wirkungsgeschichte Bubers in der Theologie	79
3.3.1 Die theologisch besetzbare Offerte Bubers .....	79
3.3.2 Die theologische Aneignung .....	82
4. Theologiegeschichtliche Schritte:	
Gottesfinsternis - ein Kapitel negative Theologie .....	86
4.1 »Die dahinrasenden Maschinen« .....	86
4.2 Die Hoffnung der ersten Krise .....	88
4.3 Die Finsternis der zweiten, unermesslichen Krise .....	94
4.3.1 Die Verborgenheit ist zu tief geworden .....	94
4.3.2 Zum Wesen der Gottesfinsternis .....	96
4.3.2.1 Mißverständnisse .....	96
4.3.2.2 Die objektive und subjektive Seite der Gottesfinsternis .....	99
4.4 Unterschiedliche »Hinzeigungen« .....	104

4.5	Bleibende Fragen an die christliche Theologie	106
5.	Politische Schritte:	
	»Der unerschrockene Spaten«	110
5.1	Ein brisantes Erbe	110
5.2	Verwirklichung des Zion	113
5.3	»Sozialismus von unten«	119
5.4	Moralischer Doktrinarismus und politische Hypertrophie	124
5.5	Realpolitik	130
6.	Gratwanderung:	
	Zwischen den Welten – eine deutsch-jüdische Symbiose?	137
6.1	Der »atypische Mensch«	137
6.2	Bubers Judentum	138
6.3	Ein deutscher Dichter und Denker?	150
6.4	Prophet zwischen den Völkern	156
7.	Atempause:	
	Begegnungen und Vergegnungen	160
7.1	Buber als Fundamentalphilosoph	161
7.2	Buber als narrativer Theologe	169
7.3	Buber als Sprecher des Judentums	174
7.4	Dialogische Existenz	178
8.	Biblisch-theologische Schritte:	
	Prophetische Existenz heute	183
8.1	Die Stimme der Schrift	184
8.1.1	Der Vorrang des Wortes	184
8.1.2	Der hörende Mensch	187
8.1.3	Der Text und die Thesen Bubers Schriftverständnis	189
8.2	Entmagisierung und Vergeschichtlichung	194
8.3	Alleinherrschaft JHWHs	200
8.3.1	Ausschließlichkeit Gottes: Einzigkeit	200
8.3.2	Einschließlichkeit Gottes: Bund	203
8.3.3	Die Unteilbarkeit des Glaubens	205
8.4	Prophetische Existenz heute	211
9.	Weitergehen	
	auf dem Weg zum Dialog	
	- unzeitgemäße Anstöße -	217
9.1	»Sitz im Leben«	218

9.2 Die Anfechtung der Trennung .....	221
9.3 Von Gewißheit zu Gewißheit .....	223
9.4 Das jüdisch-christliche Gespräch .....	229
9.4.1 Studium der Schrift .....	229
9.4.2 Konkretes Lebenszeugnis .....	233
Namenregister .....	239